

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1949/9/14 20b36/49, 20b525/56, 10b212/62, 50b29/65, 80b81/70 (80b82/70), 10b3/78

JUSLINE Entscheidung

② Veröffentlicht am 14.09.1949

Norm

ZPO §6 Abs3

Rechtssatz

Der Beschluß des Rekursgerichtes, mit dem dem Prozeßgericht aufgetragen wird, im Gegenstand der Prozeßunfähigkeit einer Partei nach den §§ 6, 7 ZPO vorzugehen, ist, selbst wenn das Prozeßgericht einen unbehebbaren Mangel angenommen und daher die Nichtigkeit des Verfahrens ausgesprochen hat, durch ein abgesondertes Rechtsmittel nicht anfechtbar.

Entscheidungstexte

• 2 Ob 36/49

Entscheidungstext OGH 14.09.1949 2 Ob 36/49

Veröff: SZ 22/130

• 2 Ob 525/56

Entscheidungstext OGH 19.09.1956 2 Ob 525/56

Veröff: JBI 1957,48

• 1 Ob 212/62

Entscheidungstext OGH 10.10.1962 1 Ob 212/62

Veröff: EvBI 1963/9 S 17

• 5 Ob 29/65

Entscheidungstext OGH 18.03.1965 5 Ob 29/65

• 8 Ob 81/70

Entscheidungstext OGH 14.04.1970 8 Ob 81/70

Veröff: JBI 1971,195

• 1 Ob 3/78

Entscheidungstext OGH 25.01.1978 1 Ob 3/78

Veröff: RZ 1978/119 S 240

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1949:RS0035522

Dokumentnummer

JJR_19490914_OGH0002_0020OB00036_4900000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

 ${\tt JUSLINE @ ist\ eine\ Marke\ der\ ADVOKAT\ Unternehmensberatung\ Greiter\ \&\ Greiter\ GmbH.}$ ${\tt www.jusline.at}$